

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hatte in seinem Urteil vom 3. April 2008 (Rs. C-346/06) die Tariftreuevorschriften des damaligen niedersächsischen Vergabegesetzes als Verstoß gegen die europäische Dienstleistungsfreiheit gewertet. Fast alle Bundesländer haben die Vergabe öffentlicher Aufträge nun an das Einhalten von Tarifstandards gekoppelt und ihre Tariftreuegesetze neu und europarechtskonform gestaltet. Einige Länder legen darüber hinaus auch vergabespezifische Mindestlöhne fest. Über entsprechende Gesetze wird ausführlich in der Monatsinfo des forum vergabe e.V. berichtet, die unter www.forum-vergabe.de eingesehen werden kann.

Nunmehr gibt es auch ein bundesrechtliches „Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohn – Mindestlohngesetz“, welches in Art. 1 des „Gesetzes zur Stärkung der Tarifautonomie (Tarifautonomiestärkungsgesetz)“ vom 11.08.2014 (BGBl. I S. 1348ff.) enthalten ist. Diese führt zum 01.01.2015 einen bundesweit geltenden allgemeinen gesetzlichen Mindestlohn von 8,50 Euro brutto je Zeitstunde ein (mit wenigen Ausnahmen), den Arbeitgeber mit Sitz im In- und Ausland ihren im Inland beschäftigten Mitarbeitern zahlen müssen.

Aufgrund einer Vorlage der VK Arnsberg hat der EuGH nunmehr entschieden, dass Auftraggeber nicht die Bezahlung eines vergabespezifischen Mindestlohnes verlangen können, wenn ein Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmer eines Nachunternehmers ausgeführt werden soll (EuGH C-549/13 v. 18.09.2014). Diese Entscheidung betrifft zwar formal das nordrhein-westfälische Tariftreue- und Vergabegesetz, hat aber Auswirkungen auf alle Landesgesetze mit einem vergabespezifischen Mindestlohn. Mittlerweile haben einige Bundesländer auf das Urteil des EuGH reagiert und entsprechende Handlungshinweise erlassen, über die in der Monatsinfo des forum vergabe e.V. berichtet wird.

Nachstehend wird ein Überblick über die bisherigen Regelungen in den Ländern gegeben. Die Übersicht wird fortlaufend aktualisiert. Aufgrund der inhaltlichen teils sehr ausdifferenzierten Regelungen, kann diese Übersicht nur die wesentlichen Grundzüge mit den Fundstellen wiedergeben. Für den genauen Regelungsinhalt muss auf die jeweilige spezifische Vorschrift verwiesen werden, welche auf der Vergabedatenbank VERIS unter www.vergabedatenbank.de eingesehen werden können.

Übersicht über den Stand der Tariftreue- und Vergabegesetze in den Ländern

(Stand: Juni 2015)

Bundesland	Gesetz	Vergabe-spezifischer Mindest-lohn	Tariftreue		Beachtung der ILO-Kernarbeits-norm	In Kraft seit / ab dem
			Für Branchen nach dem AEntG	Für Verkehrssektor		
Baden-Württemberg	Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG) vom 16.04.2013 (GBl. S. 50)	€ 8,50 / h	Ja - alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung eines einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrages	Nein	01.07.2013

Bayern	Derzeit keine gesetzliche Regelung					
Berlin	Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz vom 08.07.2010 (GVBl. S. 399); zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.06.2012 (GVBl. S. 159)	€ 8,50 / h	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Vorgabe des TV durch Auftraggeber	Ja	23.07.2010
Brandenburg	Brandenburgisches Gesetz über Mindestanforderungen für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen vom 21.09.2011 (GVBl. I Nr. 19); zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.02.2014 (GVBl. 1/14, Nr. 06)	€ 8,50 / h	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung einschlägigen und repräsentativen Entgelttarifvertrages	Nein	01.01.2012
Bremen	Bremisches Gesetz zur Sicherung von Tariftreue, Sozialstandards und Wettbewerb bei öffentlicher Auftragsvergabe (Tariftreue- und Vergabegesetz) vom 24.11.2009 (Brem.GBl. S. 476); zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.01.2015 (Brem.GBl. S. 26) – Mindestlohn zuletzt geändert durch Verordnung über den Mindestlohn nach dem Landesmindestlohngesetz“ vom 23.09.2014 (Brem.GBl. S. 403)	„Entgelt iH des Mindestlohns nach § 9 des Landesmindestlohngesetzes“ – ab 01.10.2014 somit 8,80 €	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung repräsentativer TV	Ja	02.12.2009
Hamburg	Hamburgisches Vergabegesetz (HmbVgG) vom 13.02.2006 (HmbGVBl. S. 57); zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.04.2013 (HmbGVBl. S. 188) Hamburgisches Mindestlohngesetz vom 30.04.2013 - verkündet als Artikel 1 des Gesetzes über den Mindestlohn in der Freien und Hansestadt Hamburg und zur Änderung des Hamburgischen Vergabegesetzes vom 30. April 2013 (HmbGVBl. S. 188)	€ 8,50 / h	Ja – alle Branchen im AEntG	Nein	Ja	22.02.2006

Hessen	Hessisches Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 19.12.2014 (GVBl. S. 354)	Erklärung über Einhaltung der nach Bundesrecht oder aufgrund von Bundesrecht geltenden Regelungen von besonders festgesetzten Mindestentgelten	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung eines einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrages	Nein	01.03.2015
Mecklenburg-Vorpommern	Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Mecklenburg-Vorpommern (Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern – VgG M-V) vom 07.07.2011 (GVOBl. M-V S. 411); zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2012 (GVOBl. M-V S. 238)	€ 8,50 / h	Anwendung bundesgesetzlicher Bestimmungen	Ja – Anwendung einschlägigen und repräsentativen Entgelttarifvertrages	Ja	16.07.2011
Niedersachsen	Niedersächsisches Gesetz zur Sicherung von Tariftreue und Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz - NTVergG) vom 31.10.2013 (Nds. GVBl. S. 259)	€ 8,50 / h	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung eines einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrages	Ja	01.01.2014; § 3 Abs. 3 und 4, § 4 Abs. 4 und 5, § 5 Abs. 2 sowie § 12 Abs. 2 am 08.11.2013

Nordrhein-Westfalen	<p>Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG NRW) vom 10.01.2012 (GVBl. S. 17)</p> <p>^{*)} Gemäß der Vergabe-Mindestentgelt-Verordnung – VgMinVO vom 19.11.2014 (GVBl. S. 927) wird das Mindeststundenentgelt gemäß § 4 Abs. 3 Satz 1 des TVgG NRW zum 01.01.2015 von 8,62 € auf 8,85 € angehoben.</p>	€ 8,85 / h ^{*)}	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung eines einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrages	Ja	01.05.2012
Rheinland-Pfalz	<p>Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergabe (LTTG) vom 01.12.2010 (GVBl. S. 426); zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.11.2013 (GVOBl. S. 469)</p> <p>^{*)} Durch Landesverordnung zur Festsetzung des Mindestentgelts nach § 3 Abs. 2 Satz 3 des Landestariftreuegesetzes vom 28.04.2014 (GVOBl. 2014, S. 50) wurde bestimmt, dass das bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 des Landestariftreuegesetzes (LTTG) vom 1. Dezember 2010 (GVBl. S. 426, BS 70-31) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlende Mindestentgelt unter Berücksichtigung des von der Kommission nach § 3 Abs. 2 LTTG mit Beschluss vom 30. August 2013 bestimmten Mindestentgelts ab dem 01.07.2014 auf 8,90 Euro (brutto) pro Stunde festgesetzt wird</p>	€ 8,90 / h ^{*)}	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung eines einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrages	Ja	01.03.2011
Saarland	<p>Gesetz Nr. 1798 über die Sicherung von Sozialstandards, Tariftreue und Mindestlöhnen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge im Saarland (Saarländisches Tariftreuegesetz - STTG) vom 06.02.2013 (Amtsbl. I S. 84)</p>	€ 8,50 / h	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung eines im Saarland für diesen Bereich geltenden Tarifvertrages	Ja	22.03.2013
Sachsen	<p>Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vergabegesetz – SächsVergabeG) vom 14.02.2013 (GVBl. S. 109)</p>	Nein	Nein	Nein	Nein	14.03.2013

Sachsen-Anhalt	Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Sachsen-Anhalt (Landesvergabegesetz – LVG LSA) vom 19.11.2012 (GVBl. LSA S. 536); zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.07.2013 (GVBl. LSA S. 402)	Nein	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung eines einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrages	Ja	01.01.2013
Schleswig-Holstein	Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein – TTG) vom 31.05.2013 (GVObI. Schl.-H. S. 239)	9,18 € / h	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja – Anwendung eines einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrages	Ja	01.08.2013
Thüringen	Thüringer Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Thüringer Vergabegesetz - ThürVgG -) vom 18.04.2011 (GVBl. S. 69); zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2013 (GVBl. S. 194, 202)	Nein	Ja – alle Branchen im AEntG	Ja - Zahlung des am Ort der Leistungserbringung für das jeweilige Gewerbe geltenden Lohn- und Gehaltstarifes	Ja	01.05.2011